

Dörmann, Felix: Was stöhnt meine Seele so schwer und so bang? (1857)

- 1 Was stöhnt meine Seele so schwer und so bang?
- 2 »mir träumte von meinem Untergang!«
- 3 Und ward meiner Seele nicht froh und leicht,
- 4 Da sie das Ziel aller Sehnsucht erreicht?
- 5 »ich weinte ja nicht um meine Qual,
- 6 Und nicht um den Abschied vom Thränenthal.
- 7 Mich hat nur Erbarmen mit dem durchweht,
- 8 Was ungeboren mit mir vergeht.«

(Textopus: Was stöhnt meine Seele so schwer und so bang?. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/>)